

Gasthaus zur POST Chemnitz.
Sonnabend, Sonntag und Montag
1. großes Bock-Bier-Fest
in festlich decorirten Localitäten.

Goldner Engel. Goldner Engel.

Zschopauerstraße Nr. 1.
Sonnabend d. 1., Sonntag d. 2. u. Montag d. 3. Dec.
erstes großes

Bockbierfest.

Löbe's Restaurant, Lerchenstrasse 1.
Heute Sonnabend den 1. December Kaffeeschmaus. Es lädt ergebnst ein Friedrich Löbe.

Restaurant zur „Lerche“.
Heute Schlachtfest. Vormittag 1/2 Uhr Wellfleisch, Abends Bratwurst. Ergebnst lädt ein Gustav Gerber

Oesterreich's Bierstube,
Nicolaigarten.
Heute Sonnabend
erster Scatabend
im neuerrichteten Local.

Die
Mineralwasser-Fabrik und Drogen-Handlung
von **E. Paul Burgy**
empfiehlt sämtliche Mineralwässer.
Champagner-Simonaden von Himbeeren, Citronen, Apfelsinen, Erdbeeren und Ananas. Med. Weine. Med. u. Toilettenseifen. Parfümerien, Verbandsstoffe, ätherische Öle, Thee's, Kräuter. Nestle's Kindermilch.
Destillirtes Wasser, chemisch rein, destilliert die
Mineralwasserfabrik von

E. Paul Burgy.

Bekanntmachung.

Montag, den 3. December d. J., Nachmittags 5 Uhr, soll durch den Unterzeichneten, in der Restauration des Herrn Carl Gottlieb Müller in Altchemnitz, die Anfuhr von 230 ehm. Straßesteine, aus den Hilsborscher Brüchen nach hier, an den Windbeschörfenden verhungen werden.
Altchemnitz, am 29. November 1883.

Der Gemeindevorstand.
J. Lorch.

Patentirte Feueranzünder

zum schnellen und bequemen Anzünden von Kohlen u. alio ohne Holzverwendung, empfiehlt in sauberer, geruchfreier Waare, à Pf. 20 Pfennige. **J. G. Schumann**, unt. Büdnerstr. 18.

Großes Lager von

Pianinos,

Zithern, Violinen, Gitarren, Mund- u. Ziehharmonikas, echt römische, beste deutsche Saiten, alle Sorten Zithersaiten, sowie alle sonstigen Musikinstrumente und Instrumententeile. Neue und alte Noten.
B. Flohrschütz, Handlung und Verkaufsstätte für Musikalien.

Butter!

Für das bevorstehende Fest empfiehlt ich einem geachten Publikum von hier und auswärts mein Lager von Back- und Bratbutter in bekannter vorzüglichster Qualität:

Schmelzbutter per Pfund zu 80, 90, 100, 110 Pf.

Garantiert reines Butterfett zu 120 und 130 Pf.

Süßbutter (frisch aus dem Unterkoch) zu 130 und 140 Pf.

Feinste Natur-Salzbutter (selbst eingekocht) zu 125 Pf.

Vorausbestellungen auf frische Waare werden gewissenhaft und pünktlich effectuert.
Tafelbutter in Stückchen, aus den eigenen Schweizerchen zu Ob.-Gebetzig und Gr.-Radisch in der Oberlaufh. stets frisch und hochfein.

Johannes Hug,
(Neueste Butterhandlung am Platz.)
2 Webergasse 2.

Emil Bohne,

Augustusburgerstr. 20
empfiehlt
roh-Coffee's à 70—160 Pf. à Pf.
geröstete — 100—200 —
in nur reinschmeckenden und guten
Qualitäten.

Stuhlsitze,

Stach sou niet, sowie auch
Schimmel's Patentstühle
empfiehlt ein gros & ein detail

Oswald Enger,

Holzmarkt 3.

Trianon-Saal, Linde.
Täglich großes Concert und Vorstellung. Auf
treten sämmtlicher engagirter Mitglieder.
Anfang 8 Uhr. **J. Junghans.**

Reinbold's Kunst- und Figuren-Theater
am Georgtplatz.
Heute Sonnabend:
Agnes, Gräfin von Habsburg.

Schauspiel in 5 Akten.

Hierauf: *Theatrum mundi*.

Um gütigen Besuch bittet

Hermann Reinbold.

Restaurant zur Handelskammer,
5 Holzmarkt 5.

Empfiehlt ff. Bairisch, Lager- und Einfach-Bier.
Täglich frische Bouillon, à Tasse 20 Pf. Billiges täglichen
Mittagstisch, à 30 Pf., sowie jeden Sonnabend saure
Flecke und Pökelschweinsknochen mit Klöppen.

Hochachtungsvoll

Otto Voigtland.

Sonntag's Restaurant,
Zschopauerstraße.

Heute Sonnabend Pökelschweinsknochen mit
Boiigli. und Kartoffelsößen. Ergebnst lädt ein **D. O.**

Parterre Restaurant „Passage“ Parterre
u. 1. Etage. **Parterre „Passage“** u. 1. Etage.

Heute Sonnabend, den 1. December a. o. eröffne ich
■■■■■ in der Passage Schäfer, ■■■■■
Markt Nr. 12 und Langenstraße Nr. 54
ein der Neuzeit entsprechend elegant ausgestattetes

Restaurant, welches ich dem geachten Publikum zur recht fleißigen Bezahlung an-
gelegenheit empfiehlt.

Ausgezeichnetes Pachorrbräu und
Schlosslager-Bier. Mittagstisch im
Abonnement table d'hôte 1 Mark.

Gleichzeitig empfiehlt ich zu jeder Tageszeit eine gewählte
Speisenkarte zu jolischen Preisen. Hochachtungsvoll

Otto Ditter.

Sonnabend, den 1. December, Abends 8 Uhr
hält der Verein

Deutschland

im Speisesaal der „Linde“ sein

Stiftungsfest

in Form eines Familien-Abends ab, wozu derselbe

seine Mitglieder und Freunde hierdurch einlädt.

Der Vorstand.

Verein für volleverständliche Gesundheits-
pflege und Naturheilkunde.

Mittwoch, den 5. December, Abends 8 Uhr im Gymn.

Vortrag des Herrn Canitz aus Berlin über: „Wesen und
Ursache der

englischen Krankheit,

ihre natürliche Verhütung und Heilung.“

Eintritt für Gäste 30 Pfennige. **Der Vorstand.**

Corsetfabrik

und Lager

von **B. Herold**,

6 Holzmarkt 6.

Corsets von 60 Pf. bis zu den
teinsten Fascons.

Rosshaar- und Daunen-Tournures in größter

Abbildung

B. Herold.

Echte Eiernudeln.

Unentgeltlich verdb. An-

eigenes Fabrikat.

Retting v. Trunknicht mit u. ohne

Wissensvollst. bestell. M.C. Falkenberg, Berlin, Rosenthalerstr. 62.

Carl Horn,
Friedrichstraße 11.

Schützen's Hof

Gulmbacher hochfein.

Alleiniges Depôt der Pianinos und Flügel

von

Blüthner-Leipzig, K. S. Hof-Pianof.-Fabrik,

Bechstein-Berlin, K. K. Hof-Pianof.-Lieferant,

Riese-Berlin, K. Hof-Pianof.-Fabrik,

Kaps-Dresden, K. S. Hof-Pianof.-Fabrik,

Seltz-Leipzig, Herz. Sächs. Hof-Pianof.-Fabrik,

Werner-Döbeln.

Fabrikpreise. — 5jährige Garantie.

C. A. Klemm, permanent. Pianof.-Ausstellung.
Chemnitz. — Leipzig. — Dresden.

Taubheit ist heilbar!

Hilfe für Ohrenleidende. Eine Anweisung zur Erlangung des
Hörvermögens bei gänzlicher Taubheit, zur Befreiung der Schwer-

hörigkeit und zur Heilung aller Ohrenkrankheiten.
Herausgegeben von Dr. J. Williams. Preis 75 Pfennige

Diese vorzüglichste Schrift enthält ein naturgemäßes, rath-

liches und einfaches leicht auszuführendes Heilverfahren und ist

in allen Buchhandlungen des In- und Auslandes zu haben und

namlich vorzüglich bei

C. Winter, Buchhandlung, Langestr. 19.

Empfehlung außer meiner aner-
kannt guten Süßrahmbutter
eine neue Qualität ganz vor-
trefflicher

Wischbutter,

a. Stückchen 68 Pf.,
welche wegen Wohlgeschmack
und Güte ganz besonders
empfiehlt. Bitte um ges. Vertrag.
Butterhandlung, Hospitalg. I.

Tafelbutter

in Stückchen, vorzüglich im Ge-
schmack, empfiehlt
Emil Wilde, Reichsbahnstr. 13.

**Wer liefert
Butter, hochfein?**

Adressen sub G. an die Ex-
pedition dieses Blattes.

Rindf. à Pf. 50 Pf., Schweinef.
à Pf. 60 Pf., Schafsf. à Pf. 54 Pf.,
Kalbf. à Pf. 64 Pf., verkauft täglich
frisch. H. Holler, Gartenstr. 2.

Mittagstisch
hält bestens empfohlen
Zubereitung. Hospitalg. 3.

Kanarienvögel.
Hohl- und
Ringelrollet

in größter Aus-
wahl empfiehlt unter
Vorarbeit des Wirths
C. Laube, Schillerplatz 26.

Gebr. Möbel,

sowie ganze Nachfrage, z. höchst. Preis-
stufe gef. und. Brücknstr. 12.

Ein junger Mensch,
welcher mit Pferden umzugehen
will, wird sofort zu mieten ge-
sucht. Mühlenstr. 14.

Ein Buchbindergehilfe
kann sofort Arbeit erhalten bei
E. Dieb, Brunnenau.

Gebrauchte Strickmaschinen
No. 6, 7, 8, i. bestem Zustand (u. m.
Stahlplatten verl.) l. bill. veräußlich
in Altdorf No. 28.

Ein schöner Ponny ist l. billig zu
verkaufen Mühlenstraße 14.

Zur Aufzertigung von Korb-
waren jeder Art empfiehlt sich

M. Richter, Korbmacher,
Bermbachstraße 10.

Puppenwagen werden gut vor-
gerichtet.

Nur bis Sonntag, 2. Decbr!
In der „Kunsthütte“

Ausstellung

von **Hans Makart's**

Gemälde-Cyclus

Die fünf Sinne

und Emanuel Spitzer's

neuestem Sensations-Gemälde

Der avisirte Bahnunfall.

Täglich von 9—4 Uhr. Eintritt 50 Pf.
(Mitgl. d. „Kunsth.“ f. ihre Person fr.

Stadt-Theater.

Sonnabend: Bei aufgeh. Abonn.

Zum letzten Male in dieser Saison:

Martin Luther.

Schauspiel in 5 Akten v. G. Werner.

Sonntag: Gastspiel des Herrn

Erdmann-Linden.

, „Fra Diavolo“.

N.B. Das hochgeehrte Publikum
wird zu zahlreicher Beliebung
an dem beginnenden 3. Abonnement
ergebenst eingeladen.

Thalia-Theater.

Sonntag den 2. Decr.:

</div